

Datum 27.02.2020  
Nr.: RA-112/2020

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Detlef Müller (SPD-Fraktion)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Modellversuch temporäre Halteverbote zur Fahrbahnreinigung**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

für den Zeitraum September 2018 bis Mai 2019 führte der ASR einen Modellversuch zu temporären Halteverböten zur Fahrbahnreinigung durch, der nach meinem Kenntnisstand bis Dezember 2019 noch fortgesetzt wurde. In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit bitte ich Sie um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Bis wann wurde der Modellversuch durchgeführt oder dauert er noch an?
2. Ist es bei den 11 Orten mit fester Ausschilderung und den 7 Straßenabschnitten, in denen via Infoschreiben und Hausaushang auf die freiwillige Mitwirkung der Anwohnerinnen und Anwohnern gesetzt wurde, geblieben oder wurden Veränderungen vorgenommen?
3. Welche Ergebnisse liegen zum jetzigen Zeitpunkt zum Modellversuch vor?
4. Wann und in welcher Form werden die Stadträtinnen und Stadträte über die Ergebnisse und Erkenntnisse informiert?
5. Ist eine Information gegenüber den lokalen Medienvertreterinnen und –vertretern angedacht?
6. Wann, wie und in welchem Umfang werden bzw. wurden die Anwohnerinnen und Anwohner informiert, die 2018 vorab per Information in den Modellversuch einbezogen wurden?
7. Erfolgten an den Standorten, die via Infoschreiben und Hausaushang für die regelmäßige Fahrbahnreinigung sensibilisiert werden sollten, auch Informationen in den Einrichtungen der unmittelbaren Umgebung (bspw. Berufsschulzentren, Pflegeeinrichtungen), um ggf. auch Berufspendlerinnen und –pendler anzusprechen?

Für die Beantwortung der Fragen bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen  
Detlef Müller

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**